

Rückblick des Vorstands auf das Jahr 2021

Corona war wie schon im Vorjahr auch im Jahr 2021 ein großes Problem. Das sportliche Geschehen musste in den Winter- und Frühjahrsmonaten wieder drastisch eingeschränkt werden. Hygienepläne, Masken tragen, Anwesenheitslisten führen, Schnelltests, 2G+ waren nur ein paar wichtige Stichworte.

Schon recht früh erkannten wir, dass die im März vorgesehene Jahreshauptversammlung sinnvollerweise in den Herbst verlegt werden sollte. Wir verschoben den Termin auf den 1.10.2021, wegen der vielen Raumbelagungen erstmals auf einen Freitag.

Und dann kam die Flut am 14. Juli 2021 an der Ahr. Wir waren in Remagen zwar nicht direkt von den Wassermassen betroffen, unsere heil gebliebenen Sportanlagen aber wurden nun hilfsweise zunächst den Flutopfern und Helfern bereitgestellt, später den benachbarten Schulen und Sportvereinen zur Mitnutzung. Damit waren natürlich für unsere Sportgruppen Einschränkungen verbunden.

In den Sommerferien richtete der Turnverein die zweite einwöchige Ferienfreizeit für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 13 Jahren aus. Das Betreuungsteam unter der Leitung von Viviane Welsch brachte ein tolles Programm auf die Beine. Die Teilnehmenden waren wiederum begeistert.

Dank der guten Vorbereitung verlief die Jahreshauptversammlung am 1. Oktober mehr als zügig. Leider nahmen nur 40 stimmberechtigte Mitglieder teil. Herausragendes Thema war die Neufassung der Satzung. Jürgen Kausmann hatte dieses Werk ausführlich sowohl mit dem Sportbund Rheinland als auch mit dem Vereinsregister vorabgestimmt. Der Entwurf wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen.

Der geschäftsführende Vorstand setzte sich zur Absprache wichtiger Vereinsbelange mit Videochats in Verbindung. Zudem wurde für zwei Vorstandssitzungen in den Sommermonaten die Präsenzform genutzt.

Der geschäftsführende Vorstand

